Pressemitteilung

Nr.: 60/2026 Berching, den 28.09.2026

Auskunft erteilt: Stadtmarketing
Telefon: 08462/205-51
E-Mail: platzek.veronica@berching.de
Presseverteiler: regional

Neues Klassenzimmer in Holnstein

Mit Beginn des neuen Schuljahres hat die Grundschule Holnstein ein zusätzliches Klassenzimmer offiziell in Betrieb genommen. Die bauliche Ertüchtigung eines bestehenden Raumes sorgt für eine wichtige Entlastung im Gemeindegebiet: Da an der Grundschule Berching aktuell die Kapazitäten knapp sind, schaffte die Auslagerung nach Holnstein rechtzeitig den benötigten Raum für die Schulkinder.

Durch die Nutzung des neuen Zimmers ist es der Grundschule Holnstein im aktuellen Schuljahr möglich, insgesamt sechs Klassen am Standort zu unterrichten: zwei 1. Klassen, zwei 2. Klassen sowie je eine 3. und 4. Klasse.
Das Klassenzimmer befand sich zuvor seit mehreren Jahren im Rohbauzustand. Um den eng getakteten Zeitplan bis zum Schuljahresbeginn einzuhalten, wurde der Raum punktgenau und zügig baulich ertüchtigt. Dass die Klasse rechtzeitig zum ersten Schultag einziehen konnte, ist einem reibungslosen Zusammenspiel aller Akteure zu verdanken. Vom städtischen Bauamt über die zügige Beschlussfassung im Stadtrat bis hin zur guten Arbeit des Architekten und der ausführenden Handwerksbetriebe griffen alle Räder nahtlos ineinander. Der Raum wurde mit einer neuen Elektro- und Heizungsinstallation mit Fußbodenheizung sowie neuen Fenstern inkl. Verschattung ausgestattet. Der Bodenbelag wurde erneuert, die Wände wurden gestrichen und eine neue Akustikdecke wurde montiert. Weiter wurden neue Einbaumöbel installiert.
„Wir sind unglaublich dankbar für diese Möglichkeit und froh, dass wir uns keine andere Notfall-Alternative einfallen lassen mussten“, sind sich alle beteiligten Vertreter der Stadt und der Schulleitung einig. Obwohl die Endabrechnung noch nicht vorliegt, kann bereits jetzt festgehalten werden, dass die Durchführung unterhalb der Kostenschätzung in Höhe von 290.560 € bleibt.

Bildunterschrift: Das neue Klassenzimmer ist in Betrieb genommen.
Fotograf: Veronica Platzek